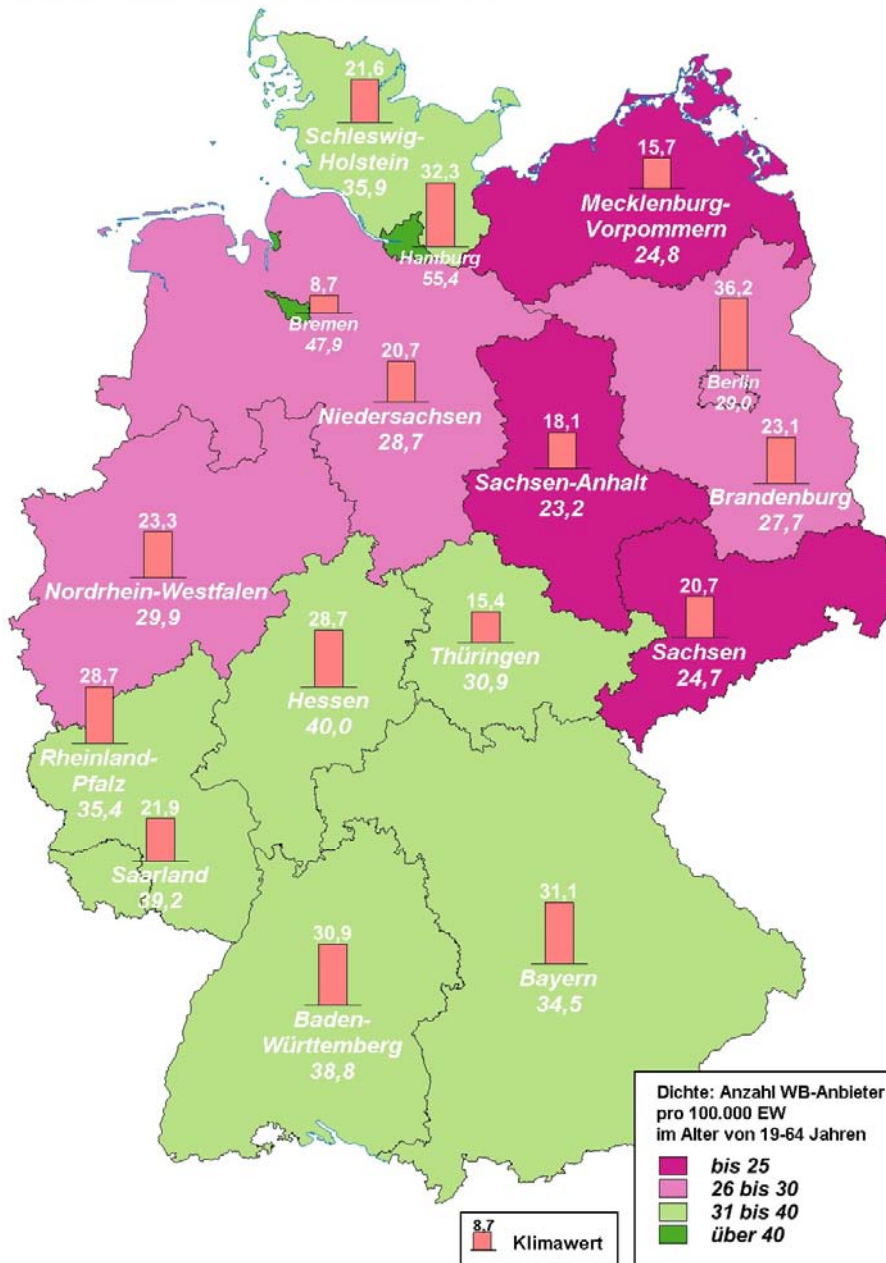


## Ergebnisse zum Projekt „Anbieterforschung“ des wbmonitor in Tabellen und Grafiken

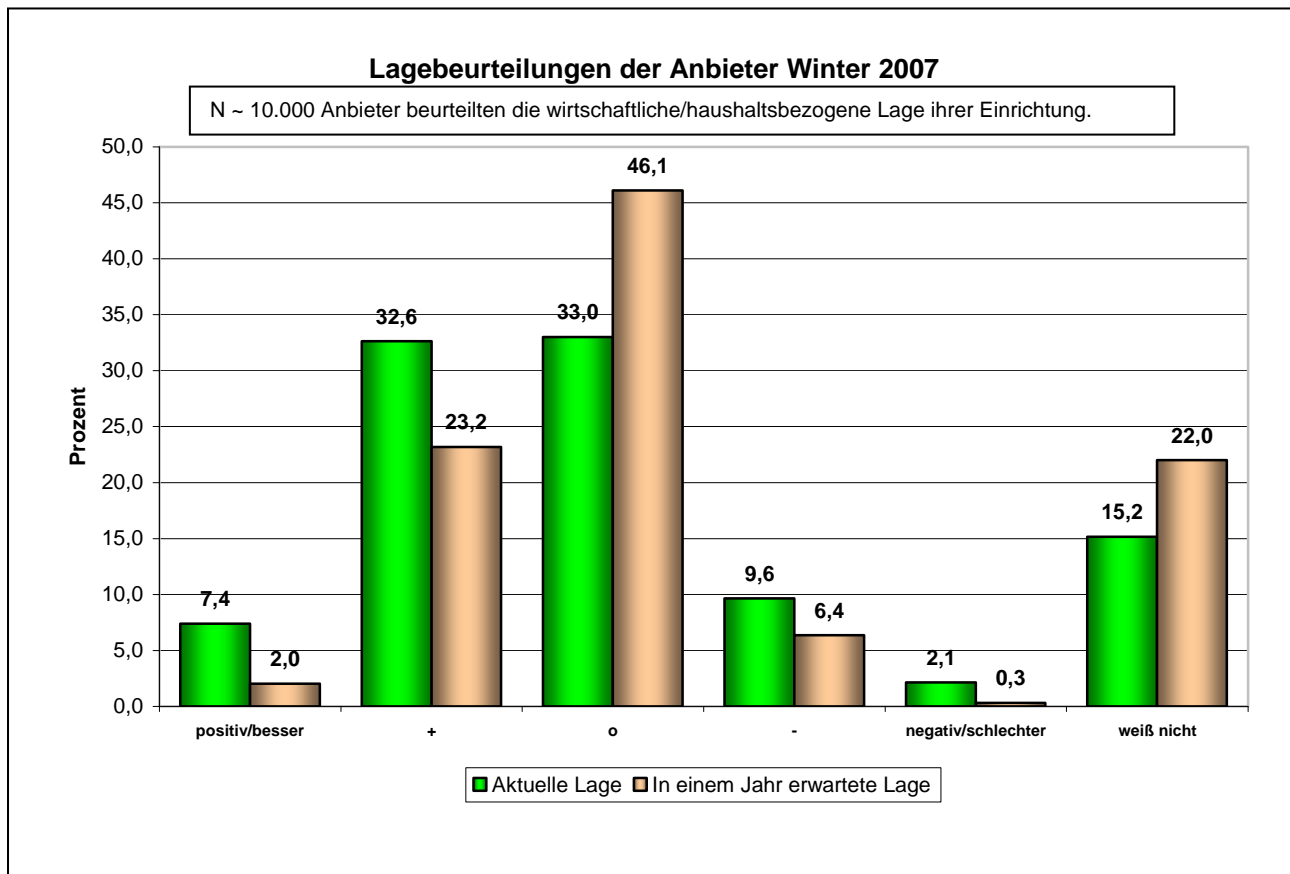
Im Winter 2007 konnten in einer einmaligen Aktion zur Anbieterforschung einige zentrale Strukturmerkmale von Weiterbildungsanbietern ermittelt werden. Mehr als 17.000 Einrichtungen versorgen den Markt, davon bieten 56 % berufliche Weiterbildung an, 6 % allgemeine, politische oder kulturelle Weiterbildung und 38 % bedienen beide Angebotsschwerpunkte.

### Dichte der Weiterbildungsanbieter in Deutschland und ihr Klimawert im Dezember 2007



Die Dichte berücksichtigt rund 17.000 Anbieter.  
 Klimawerte konnten für rund 6.000 Anbieter berechnet werden, von den VHS wurde nur ein sehr kleiner Teil befragt.

Die Lagebeurteilungen der Weiterbildungsanbieter gehen in die Klimawerte ein.



### Verteilung der Weiterbildungsanbieter nach Merkmalen und Klimawerte

Weiterbildungsanbieter nach Angebotsschwerpunkt (N ~ 17.000)	in %	Lage	Erwartung	Klima*
Allgemeine, politische oder kulturelle Weiterbildung	6	2,7	-1,4	0,6
Berufliche Weiterbildung	56	39,0	21,8	30,2
Beides	38	23,6	16,7	20,2
Gesamt	100	33,2	19,0	26,0

Weiterbildungsanbieter nach Einrichtungstyp** (N ~ 17.000)	in %	Lage	Erwartung	Klima*
Privater Bildungsanbieter	46	40,1	28,8	34,4
Volkshochschule	26	3,9	-5,0	-0,6
Einrichtung der Wirtschaft (z.B. Arbeitgeberverband, Kammer)	6	48,9	14,7	31,2
Einrichtung der Gewerkschaften (z.B. Arbeit und Leben)	2	-9,3	2,6	-3,4
Einrichtung der Kirchen, eines konfessionellen Verbands	4	3,5	-12,9	-4,9
Einrichtung einer politischen Partei oder Stiftung	1	24,3	31,0	27,6
Einrichtung eines anderen Vereins oder Verbands	8	16,9	8,4	12,6
Allgemeinbildende oder berufsbildende Schule	3	32,9	2,7	17,3
Hochschule, Universität	2	33,8	15,2	24,3
Fachhochschule	1	34,2	30,4	32,3
Andere öffentliche Einrichtung, z.B. Gemeinde, Bücherei, Museum	4	28,4	4,2	16,0
Selbstständiger hauptberuflicher Trainer	3	39,6	34,5	37,0
Sonstiges	4	16,5	9,4	12,9

\* Stand: 13.02.2008; rd. 6.000 Befragte machten die zur Berechnung erforderlichen Angaben; von VHS wurde nur ein kleiner Teil befragt. \*\* Mehrfachnennungen waren möglich.

<b>Weiterbildungsanbieter nach Ländern (N ~ 17.000)</b>	<b>in %</b>	<b>Lage</b>	<b>Erwartung</b>	<b>Klima*</b>
Baden-Württemberg	15,2	38,7	23,5	30,9
Bayern	15,9	44,5	18,4	31,1
Berlin	3,9	41,2	31,2	36,2
Brandenburg	2,7	26,3	20,0	23,1
Bremen	1,2	13,0	4,4	8,7
Hamburg	3,8	35,4	29,2	32,3
Hessen	9,0	34,1	23,4	28,7
Mecklenburg-Vorpommern	1,6	25,3	6,6	15,7
Niedersachsen	8,2	27,8	13,8	20,7
Nordrhein-Westfalen	19,6	29,5	17,4	23,3
Rheinland-Pfalz	5,2	35,7	21,9	28,7
Saarland	1,5	20,6	23,2	21,9
Sachsen	3,9	33,3	8,8	20,7
Sachsen-Anhalt	2,1	24,1	12,3	18,1
Schleswig-Holstein	3,6	21,5	21,8	21,6
Thüringen	2,7	21,3	9,5	15,4
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>33,2</b>	<b>19,0</b>	<b>26,0</b>

\* Stand: 13.02.2008; rd. 6.000 Befragte machten die zur Berechnung erforderlichen Angaben; von VHS wurde nur ein kleiner Teil befragt.

### Verteilung der Umfrageteilnehmer nach Merkmalen und ihre Klimawerte

<b>Weiterbildungsanbieter nach Gemeinnützigkeit</b> (beantwortet von rd. 9.200 Befragten)	<b>in %</b>	<b>Lage</b>	<b>Erwartung</b>	<b>Klima*</b>
Ja	40	19,9	6,1	12,8
Nein	54	44,4	31,3	37,7
Weiß ich nicht	6	45,0	23,4	33,9
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>33,2</b>	<b>19,0</b>	<b>26,0</b>

<b>Weiterbildungsanbieter nach Anbieterstatus</b> (beantwortet von rd. 11.100 Befragten)	<b>in %</b>	<b>Lage</b>	<b>Erwartung</b>	<b>Klima*</b>
Eigenständiger Anbieter ohne Filialen	66	32,8	21,4	27,0
Zentrale eines Anbieters mit weiteren Filialen oder Niederlassungen	10	37,8	21,3	29,4
Filiale oder Niederlassung eines größeren Anbieters	20	35,4	15,3	25,1
Sowohl als auch	1	8,0	-3,2	2,3
Sonstiges	4	25,3	1,5	13,1
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>33,2</b>	<b>19,0</b>	<b>26,0</b>

\* Stand: 13.02.2008; rd. 6.000 Befragte machten die zur Berechnung erforderlichen Angaben; von VHS wurde nur ein kleiner Teil befragt.

<b>Weiterbildungsanbieter nach Dozentenstunden</b>				
(unterrichtete/erteilte/betreute Stunden, beantwortet von rd. 6.600 Befragten) in %		Lage	Erwartung	Klima*
Keine	0,1			
1 bis unter 1000	40,3	32,9	31,4	32,2
1000 bis unter 3000	35,1	37,2	22,4	29,7
3000 bis unter 7000	11,5	28,7	17,5	23,0
7000 bis unter 15.000	6,2	30,8	9,1	19,7
15.000 bis unter 30.000	3,0	31,1	8,7	19,6
30.000 bis unter 60.000	1,8	35,4	11,2	23,0
60000 und mehr	2,0	29,2	4,6	16,6
Gesamt	100	33,2	19,0	26,0
Anm.: Klassifikation kompatibel mit der wbmonitor Umfrage 2007				
Keine	0,1			
1 bis unter 500	24,7	24,6	30,3	27,5
500 bis unter 2.000	42,0	38,5	26,2	32,3
2.000 bis unter 6.000	18,4	30,7	18,7	24,6
6.000 bis unter 18.000	8,9	30,4	9,7	19,8
18.000 bis unter 54.000	3,7	35,1	11,1	22,8
54.000 und mehr	2,0	29,7	4,5	16,7
Gesamt	100	33,2	19,0	26,0
MW ~ 7.000, Median = 1.260				
Anm.: Klassifikation in Anlehnung an Körber, K./Kuhlenkamp, D./Peters, R./Schlutz, E./Schrader, J./Wilckhaus, F. (1995): Das Weiterbildungsangebot im Lande Bremen. Strukturen und Entwicklung einer städtischen Region. Untersuchung im Auftrag der Strukturkommission Weiterbildung des Senats der Freien Hansestadt Bremen. Bremen, S. 34–56.				

\* Stand: 13.02.2008; rd. 6.000 Befragte machten die zur Berechnung erforderlichen Angaben (einschl. der für die Gewichtung ggf. aus Unterrichtstagen umgerechneten Unterrichtsstunden).